Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **42 (1969)**

Heft 12

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Fourier Schmutz Ernst, Bellevuestrasse 124, 3028 Spiegel bei Bern
℗ Privat 031 53 51 74 Geschäft 031 22 15 11
Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Sulzberger Edgar, Wylerstr. 9, 3000 Bern
℗ Privat 031 41 82 33 Geschäft 031 42 23 15

Zentralvorstand

Arbeitstagung der Sektionspräsidenten und der technischen Leiter

Am Samstag, 25. Oktober, luden der Zentralvorstand sowie die Zentraltechnische Kommission Präsidenten und die technischen Leiter der Sektionen zu einer Arbeitstagung nach Bern ein. Der Morgen war ganz dem Thema «Zivilschutz» gewidmet. Als Tagungslokal war denn auch die Zivilschutzanlage der Stadt Bern auf dem Areal der Eisbahn Allmend gewählt worden. Kompetente Stellen der städtischen Zivilschutzorganisation fanden sich bereit, die verschiedenen Probleme und Ziele in Wort, Bild und einer örtlichen Besichtigung den Anwesenden zu erläutern. Den Abschluss bildete ein Kurzreferat von Oberstlt Albrecht, Bundesamt für Zivilschutz. Seine Worte umrissen vor allem die jüngst in unserem Verbandsorgan aufgerufene Frage des Zivilschutzrechnungsführers. Am Nachmittag tagten die Sektionspräsidenten mit dem Zentralvorstand sowie die technischen Leiter mit der Zentraltechnischen Kommission getrennt, wobei bei letzteren das Rahmenprogramm für den Wettkampf 1971 das Hauptthema darstellte.

-hf-

Auf die bevorstehenden Festtage entbieten wir unseren Kameraden und ihren Angehörigen die besten Wünsche.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir allen jenen danken, die im zu Ende gehenden Verbandsjahr mitgeholfen haben, die gestellten Aufgaben zu erfüllen.

Dank und Anerkennung möchten wir auch jenen Kameraden bekunden, die auf Jahresende aus der Wehrpflicht entlassen werden. Wir hoffen, dass sie unserem Verbande weiterhin die Treue halten.

Sektion Aargau

Präsident Fourier Maier Franz, Brühl 513, 5016 Obererlinsbach.	℗ P 064 22 97 14	G 064 22 15 21
Techn. Leiter Lt Qm Brunner Arnold, Kirchgasse 213, 5612 Villmergen.	℗ P 057 6 15 72	G 057 6 12 21
Techn. Kommission Fourier Kramer Alex, Steig, 5426 Lengnau AG.	℗ P 056 51 11 36	G 051 47 23 00
Fourier Bachmann Walter, Tellstrasse 16, 5000 Aarau.	℗ P 064 22 51 43	G 064 22 14 21

Endschiessen in Bremgarten. 16 Unentwegte trafen sich am Samstagnachmittag, 25. Oktober, in der neuen Schiessanlage des Waffenplatzes Bremgarten zum traditionellen Endschiessen. Trotz der sehr geringen Beteiligung wurden recht gute Resultate erzielt. Die Qualität ist offenbar immer noch vorhanden. Am anschliessenden Absenden mit Nachtessen im Hotel Krone in Bremgarten konnte unser Schützenmeister, Ehrenmitglied Hugo Basler, die Schützen mit schönen Preisen belohnen.

Wanderpreis. 1. Four Flory Ernst, 135 Punkte (Gewinner der neu gestifteten Kanne). 2. Four Staub Willi, 131, 3. Four Basler Hugo, 130.

Gabenstich. 1. Four Basler Hugo, 48 Punkte, 2. Four Kramer Alex, Four Woodtli Willi, Four Flory Ernst, alle 45.

Martinistich. 1. Four Flory Ernst, 36 Punkte, 2. Four Staub Willi, 36, 3. Four Suter Jörg 34, 4. Four Dietschi Georg, 33 (alle Erinnerungsbecher).

Glück. 1. Four Woodtli Willi, 7 Punkte, 2. Four Staub Willi, 6, 3. Oblt Weber Hugo, Four Flory Ernst, Four Kramer Alex, alle 5.

Karabinerstich. 1. Four Staub Willi, 57 Punkte, 2. Four Dietschi Georg, 52.

Hoffen wir, dass nächstes Jahr wieder mehr Kameraden an diesem schönen Herbstanlass teilnehmen werden.

Betriebsbesichtigung. Am Samstag, 15. November, waren unsere Mitglieder zu einer Betriebsbesichtigung bei der *Schweizerischen Speisewagen-Gesellschaft* in Zürich eingeladen.

In einem gut vorbereiteten Résumé orientierte die Geschäftsleitung über das Betriebsvolumen dieser Gesellschaft wie folgt: Die Speisewagenidee mit selbständiger Küche begann 1868 bei der Chicago — Alton — Railways. Von 1894 – 1899 wurden in der Schweiz zwischen den dannzumaligen schweizerischen Bahngesellschaften und der Compagnie Internationale des Wagons-Lits Verträge abgeschlossen für einen regelmässigen Speisewagenverkehr auf dem schweizerischen Netz. Im Jahre 1942 beschloss die Generaldirektion der SBB den Bau eigener Speisewagen. Damit ist der Verpflegungsdienst in den Zügen zu einer selbstverständlichen und geschätzten Einrichtung im Reiseverkehr geworden.

Aus dem Tätigkeitsgebiet der SSG ist besonders erwähnenswert: tägliche Bedienung von über 100 fahrplanmässigen Schnellzügen; Stellung von Extra-Speisewagen für Gesellschaften und Extrazüge; Bedienung der Trans-Europ-Express-Züge «Arlette» und «Edelweiss»; die fliegenden Buffets sind täglich in fast 100 Zügen im Einsatz. Dann aber auch der Betrieb des Bahnhofbuffets Romanshorn samt der Restauration auf den SBB-Schiffen auf dem Bodensee und in naher Zukunft auch das SBB-Buffet Chur gehören zum täglichen Programm. Der Personalbestand bewegt sich um 600. In Olten, Zürich, Basel, Genf, Lausanne und Chur stehen zum Teil eigene Liegenschaften zur Verfügung mit gut eingerichteten Magazinen und Büros. Die Verwaltung ist in Olten, wo auch die Grosswäscherei und die eigene Kafferösterei angegliedert sind.

Die jährlichen Leistungen vermitteln einen Begriff über Ausmass und Umfang der Gesellschaft. So verzeichnet die Buchhaltung p. a.:

Frühstücke	ca.	350 000	Mittag- und Nachtessen		620 000
Kalte Mahlzeiten		85 000	Schinkenbrote		850 000
Brötchen		1 000 000	Fleisch		100 000 kg
Wein	gegen	200 000 l	Bier	gegen	600 000 l

Alkoholfreie Getränke rund eine halbe Million Liter.

Im Jahre 1967 legten die Speisewagen in der Schweiz 7 200 000 km zurück.

Nach dieser Einleitung wurde eine Besichtigung der Anlagen und Einrichtungen über Magazinierung und Bereitstellung der Verpflegungsartikel angeschlossen. Zum Abschluss offerierte die Gesellschaft eine reichhaltige Kostprobe aus Küche und Keller, die sehr dankbare Aufnahme fand.

● Unser Kassier meldet, dass immer noch ca. 150 Beiträge ausstehend seien. Für baldige Überweisung der Fr. 12.— auf unser Postcheckkonto 50 - 4063 ist er allen säumigen Kameraden dankbar. Im Januar werden die noch ausstehenden Beiträge per Nachnahme erhoben, was jedoch vermehrte Umtriebe und Kosten verursacht. Also bitte, nehmt den grünen Schein zur Hand!

● Anträge von Sektionsmitgliedern, die der Genehmigung der GV unterliegen, sind spätestens bis Ende Dezember 1969 dem Vorstand schriftlich einzureichen.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule III / 69 die Fouriere Wehrli Peter, Rombach – Pfeuti Jörg, Oftringen – Wirz Fredi, Menziken – Kaufmann Walter, Baden.

Übertritte von der Sektion Zürich: Four Lenggenhager Johann, Aarau; von der Sektion Bern: Four Wirz Peter, Brugg.

Übertritt zur Sektion Zürich: Hptm Beuggert Walter, Dällikon.

Wir heissen die neuen Kameraden in unseren Reihen herzlich willkommen und freuen uns auf ihre Teilnahme an unseren kommenden Veranstaltungen.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Hochstrasser Hanspeter, Greifengasse 1, 4058 Basel. ✆ P 061 24 92 71 G 061 23 98 40
Techn. Leiter Oblt Schärer Felix, Erlenstrasse 36, 4106 Therwil. ✆ P 061 73 27 93 G 061 32 50 51

Stammtisch in Basel am 1. Mittwoch jeden Monats im Restaurant Schuhmachernzunft, Hutgasse 6.

● *Mittwoch, 7. Januar,* 20.15 Uhr, Restaurant Löwenzorn, Zunftsaal. *Neujahrsstamm.*

● *Mittwoch, 21. Januar,* 20.15 Uhr, Restaurant Schuhmachernzunft, kleiner Saal im 1. Stock. *AC-Schutzdienst.* Thema: Einsatz der chemischen Waffen. Referent: Dr. Meier, J. R. Geigy AG.

Der Sektionsvorstand wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien recht frohe Festtage und einen guten Start ins 1970.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule III/69 die Fouriere Baumann Bruno, Riehen – Bosshard Peter, Basel – Cantaluppi Reto, Binningen – Flury Urs, Riehen – Hänzi Alfred, Basel – Iberg Hermann, Basel – Kurth Urs, Laufen – Renz Peter, Basel – Ryser Hans-Peter, Basel – Schmid Bernhard, Basel – Spinnler Werner, Liestal – Tschopp Kurt und Tschopp Ulrich, Ziefen.

Übertritt von der Sektion Bern: Four Puhm Robert, Neuallschwil; von der Sektion Zürich: Four Graf Hansruedi, Binningen.

Austritte: Four Gysin Hansruedi und Kramer Andres, Basel.

Pistolenclub

1. Schützenmeister Fourier von Felten Hans, Birsstrasse 178, 4052 Basel. ✆ P 061 41 09 23 G 061 35 42 35

Eidgenössisches Schützenfest in Thun. Zu diesem Schiessanlass möchten wir noch bemerken, dass wir im Sektionswettkampf in der 4. Kategorie von 256 Sektionen mit dem Resultat von 88,68 Punkten im 169. Rang waren. Unsere Sektion konnte in Thun einen Lorbeerkranz und einen schönen Zinnteller in Empfang nehmen.

Eidgenössische Pistolenkonkurrenz 1969. Diese Konkurrenz haben an einer vereinsinternen Übung 7 Kameraden geschossen. Anlässlich des Endschiessens konnten 6 Schützen die einfache Kranzauszeichnung entgegennehmen. *Sektionsstich:* Schneider A. 95 Punkte. *Feldstich:* Sigg R. 95 Punkte, Kummer H. 91, Müller W. 89, von Felten H. 88 und Gygax P. 87.

Endschiessen 1969. Am Sonntag, 12. Oktober, trafen sich 10 unentwegte Kameraden zum Endschiessen. In Abänderung des Programmes wurde die Fahrt ins Blaue nicht mit dem Autocar, sondern mit PW der Schützen unternommen. Bei prächtigem Wetter ging die Fahrt via Birsfelden — Liestal — Gelterkinden — Kienberg — Aarau zuerst nach Gretzenbach zum Znünihalt und anschliessend weiter zum Endziel nach Lenzburg. Im Schießstand wurde sofort das Programm (Wanderbecherstich «Sigg Ruinell» — Endschiessenstich — Scheibe Glück — Swissair-Cup «Perrin Jules» — Gruppen-Cup) in Angriff genommen, welches bis Mittag beendet werden konnte. Nach dieser Arbeit erwartete uns ein ausgezeichnetes Mittagessen im Hotel Ochsen. Der Nachmittag diente der Kameradschaftspflege und dabei in erster Linie dem Jasskönig. Gegen 18 Uhr wurde der Rückweg angetreten. Im Restaurant Basler Kanne fand die Rangverkündung mit nachfolgendem Imbiss statt. Nachdem der Gabentisch sich geleert hatte, wurde nach letztem Beisammensein aufgebrochen und der Heimweg mehr oder weniger schwer beladen angetreten.

Bei dieser Gelegenheit danken wir allen Schützen und Gönnern recht herzlich für ihren Natural- oder Barbeitrag zum guten Gelingen des Endschiessens.

Vereinsmeisterschaft 1969 (Wanderkanne «Ackermann Albert»). 1. Gygax Paul 1446 Punkte (Gewinner der Kanne), 2. von Felten Hans 1434, 3. Sigg Ruinell 1422, 4. Müller Willy 1421.

Wanderbecher (Sigg Ruinell). 1. Müller Willy 171 Punkte (Gewinner des Bechers), 2. Sigg Ruinell 170, 3. Hänni Erwin 170.

Endschiessenstich. 1. Müller Willy 345 Punkte, 2. Kummer Hans 341, 3. Keller Fritz 338.

Scheibe Glück (Schnellfeuer-Scheibe F). 1. Hänni Erwin 43 Punkte, 2. Kummer Hans 41.

Swissair-Cup. 1. Hänni Erwin 257 Punkte (Gewinner eines Flugscheines) im Final, 2. Müller Willy 260 (Gewinner eines Flugscheines) im Ausstich.

Gruppen-Cup. 1. Gr. «Hinde dry» (Keller / von Felten), 2. Gr. «Bärner Mutze» (Hänni / Kummer).

Nachdem damit die Schießsaison 1969 vorbei ist, dankt die Schiesskommission allen Kameraden für das Interesse am ausserdienstlichen Schiessen. Die Schiesskommission wünscht allen Kameraden frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Sektion Bern

Präsident Fourier Wenger Hans, Holligenstrasse 43, 3000 Bern.	℗ P 031 25 85 66	G 031 62 24 44
1. Techn. Leiter Hptm Bucher Hans, Rosenmattstrasse 13, 3250 Lyss.	℗ P 032 84 40 38	G 032 84 23 15
2. Techn. Leiter Hptm Schönholzer Heinz, Hortinweg 10, 3600 Thun.	℗ P 033 3 47 89	G 033 2 66 12

Ortsgruppen Oberland	Fourier Läderach Jürg	Bälliz 25	3600 Thun	℗ P 033	2 14 32
Seeland	Fourier Sieber Hansruedi	Aegertenstrasse 5	2500 Biel / Bienne	℗ P 032	3 93 92
Oberaargau	Fourier Nöthiger Theo	Postfach 59	4800 Zofingen	℗ G 062	51 41 22

● *Altjahreshöck.* Unser traditioneller Jahresschlusshöck findet, wie in der letzten Nummer gemeldet, am Donnerstag, 18. Dezember, ab 20 Uhr, im Restaurant Condor in Bern statt. Der Vorstand hofft, dass sich möglichst viele Kameraden zu diesem gemütlichen Beisammensein einfinden werden. Wir können es allen Uneingeweihten verraten: wer einmal dabei war, möchte diese Zusammenkunft nicht mehr missen. Diese Anzeige gilt als Einladung; es werden keine Karten versandt.

● *Hauptversammlung 1970.* Anträge zu Handen der am 18. April 1970 in Langnau im Emmental stattfindenden Hauptversammlung, sowie Anträge auf Statutenrevision, sind dem Präsidenten bis zum 31. Dezember 1969 schriftlich einzureichen. Im übrigen bitten wir schon jetzt, das oben erwähnte Datum vorzumerken und zu reservieren.

● *Adress- und Gradänderungen.* Wir rufen wieder einmal in Erinnerung, dass sämtliche Adress- und Gradänderungen jeweils bis zum 15. des Monats dem Präsidenten zu melden sind, damit sie für die nächste Nummer des «Der Fourier» berücksichtigt werden können.

Der Sektionsvorstand dankt allen Kameraden, die in irgend einer Form im vergangenen Jahr an unsern Veranstaltungen mitgewirkt haben und damit dem Fourierverband ihre Verbundenheit bezeugten. Mit diesem Dank verbinden wir gleichzeitig die Hoffnung, dass wir auch im kommenden Jahr auf die aktive Mitarbeit zum Wohle unseres Gradverbandes zählen dürfen. Für die Festtage und das neue Jahr wünschen wir allen unsern Mitgliedern und ihren Familien viel Glück und gute Gesundheit.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule II / 69 Adj Uof Reichenbach Eduard, Thun – die Fouriere Burkhard Roland, Bern – Dubach Fritz, Hasle-Rüegsau – Guggisberg Alfred, Bern – Hofstetter Hanspeter, Wabern – Jaeggi Urs, Bern – Kipfer Jakob, Trubschachen – Lehmann Franz, Richigen – Nyffenegger Jürg, Bern – Oester Rudolf, Unterseen – Summermatter Guido, Glis – Zurflüh Rolf, Bern – Eintritte aus der Fourierschule III / 69: die Fouriere Arnold Otto, Brig – Badertscher Hans, Zollbrück – Beeri Roland, Aarberg – Burri Martin, Belp – Flühmann Hans Ulrich, Thun – Frank Alfred, Langnau im Emmental – Gerber Hermann, Lotzwil – Hänni Fritz, Allmendingen – Haudenschild Roland, Spiegel bei Bern – Heller Urs, Muri AG – Kläntschi Hans jun., Thun – Leibundgut Hansjörg, Kiesen – Lehmann Jürg, Bern – Müller René, Niederbipp – Pfammatter Andreas, Brig – Römer Martin, Fraubrunnen – Röthlisberger Hans Ulrich, Eriswil – Siegenthaler Rudolf, Kehrsatz – Spring Jakob, Reutigen – Sutter Peter, Worblaufen – Schärer Urs, Muri bei Bern – Schmid Franz Urs, Bern – Willi Franz, Liebefeld – Zölch Charles, Spiez. Eintritte aus Kaderkurs I / 1 für HD-Rf Adj Uof Knöpfel Max, Boll – die HD-Rf Bouvrot Marcel, Koppigen – Dänzer André, Ostermundigen – Isler Walter, Köniz – Oppliger Ernst, Zäziwil – Schär Eduard, Bern.

Übertritte zur Sektion Aargau: Fourier Wirz Peter, Bern – zur Sektion Graubünden: Fourier Stirnemann Samuel, Ftan – zur Sektion Zentralschweiz: Fourier Ruchti Franz H., Reussbühl.

Austritte: die Fouriere Geiser Hans, Thun – Lempen Hansruedi, Zweisimmen – Schori Fritz, Rapperswil-Wierezwil BE – Schmidt David, Glis – HD-Rf Gehrig Ernst, Gümligen (gestorben).

Ortsgruppe Oberaargau Stammtisch **in Langenthal** am 8. Januar, ab 20 Uhr, im Hotel Kreuz.

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, «Sunnehei», 3032 Hinterkappelen. ✆ P 031 / 55 44 08 G 031 / 64 43 75

Der letzte Schuss der *diesjährigen Schiesstätigkeit* ist gefallen. Wohl gereinigt und geölt bzw. eingefettet ist unsere treue Waffe «eingemottet» bis im März, dem Beginn der Schießsaison 1970.

Vom *Bubenbergschiessen* in Spiez ist nachzutragen, dass als weiterer Kranzschütze Kamerad Pfister Charly mit 127 Punkten figuriert.

Am *General Guisan-Schiessen in Jegenstorf* erreichten Kranzresultate: 66 Punkte Liechti H., 65 Pfister Ch., 64 Herrmann W., 62 Rupp G., Grognuz J. L.

Wappenscheibe I: Herrmann W., *Wappenscheibe II:* Zanetti I.

Am *Endschiessen* wurden 5 Stiche geschossen, in den ersten 5 Rängen sind:

Sektion	*Militär*	*Nachdoppel*	*Schürzlistich*	*Revolver*
Lenzinger J.	Herrmann W.	Liechti H.	Liechti H.	Gerber W.
Herrmann W.	Maquelin W.	Rupp G.	Minder B.	Liechti H.
Maquelin W.	Liechti H.	Herrmann W.	Keller A.	Bruppacher W.
Steiner J. J.	Steiner J. J.	Lenzinger J.	Rupp G.	Maquelin W.
Rupp G.	Lenzinger J.	Eglin Er.	Zanetti I.	Keller A.

In der *Jahresmeisterschaft* stehen in den 2 ersten Rängen:

Wanderpreis I	*Wanderpreis II*	*Keller-Kanne*	*Spezial-Gabenstich*
Herrmann W.	Herrmann W.	Herrmann W.	Liechti H.
Liechti H.	Liechti H.	Liechti H.	Herrmann W.

● Wer auf das *Schützenabzeichen* reflektiert, möchte ja nicht verfehlen, die Resultate von Bundesprogramm und Feldschiessen im Schiessbüchlein eintragen zu lassen.

● Die *HV der PS* wird stattfinden: Freitag, den 23. Januar, 20 Uhr, im Restaurant Warteck (Ecke Gewerbestrasse / Freiestrasse). Allfällige Vorschläge und Anregungen sind bis 31. Dezember an den Präsidenten Hans Liechti zu richten. Angesichts der wichtigen Traktanden (Wahlen) erwartet der Vorstand vollständiges Erscheinen.

U drmit wär i für das Johr fertig mit Schrybe! Uf Wiederluege am Altjohrshöck am Stamm im «Condor»!

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Peder Claus, Tittwiesenstrasse 60, 7000 Chur. ✆ P 081 24 19 41 G 081 22 09 21
Techn. Leiter Oblt Carnot G., Reichenauerstrasse 2, 7013 Domat / Ems. ✆ P 081 36 24 64 G 081 21 21 21

Am Samstag, 8. November, waren die Teilnehmer des *Endschiessens* mit ihren Gattinnen oder Bräuten zum Absenden in den Sternen Domat / Ems eingeladen. Nach dem Essen spielte uns Kamerad Edi Nauser einige Stücke auf der Handorgel. Für den nachfolgenden Teil organisierte unser Schützenmeister, Fritz Andres, Spiele. Dabei waren wieder schöne Preise zu gewinnen. Das Pistolenschiessen für die Damen fand besonders Anklang. Getroffen haben sie fast ausschliesslich ins Schwarze. — Bravo!

Rangliste Jux-Stich. 1. Murk Gianin 18 Punkte, 2. Maron Heinz 17, 3. Meier Willi 16, 4. Peder Claus 15, 5. Janett Werner 15.

Rangliste Grümpelstich, der beste Schuss zählte. 1. Widmer Erwin 47 Punkte, 2. Stoffel Ernst 45, 3. Andres Fritz 44, 4. Hemmi Jürg 44, 5. Meier Willi 34.

● Das nächstemal kommen wir über das Wochenende vom 24. / 25. Januar zusammen. Dann ist die *Generalversammlung.* Bitte dieses Wochenende reservieren.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und deren Angehörigen frohe Weihnachten und ein glückliches 1970!

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Bürge Jakob, Romanshornerstr. 25, 9302 Kronbühl. ℗ P 071 25 64 04 G 071 97 11 70
1. Techn. Leiter Hptm Frisch A., Eckwiesenstrasse 15, 8408 Winterthur. ℗ P 052 25 45 05 G 052 23 30 31 int. 17
2. Techn. Leiter Hptm Kuster H. R., Scheidweg 42, 9016 St. Gallen. ℗ P 071 25 25 19 G 071 23 17 71

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Elmiger Theo	Grünaustrasse 25	9000 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Schulstrasse 3	9403 Goldach
	Frauenfeld	Fourier Schmid Alexander	Tannenstrasse 29	8500 Frauenfeld
	Oberland	Fourier Eggenberger Burkhard	Sporgasse	9472 Grabs
	Toggenburg	Fourier Graber Jean-Pierre	Hofjüngerstrasse 28	9630 Wattwil
	Wil	Fourier Obrist Emil	Georg Renner-Str. 65	9500 Wil SG
	Oberthurgau	Fourier Seitz Alfred	Berglistrasse 4	9320 Arbon
	See / Gaster	Fourier Gerzner Willy	Tönierwiese	8730 Uznach

Vorstandssitzung. Am 15. November versammelte sich der Vorstand zur dritten Sitzung im Verbandsjahr 1969 in Haag-Gams. Zu dieser Sitzung, die in eine Vorstandssitzung und eine Zusammenkunft mit den Obmännern der Ortsgruppen unterteilt war, konnte der Präsident den Vorstand praktisch vollzählig begrüssen.

Bereits am Vormittag wurde eine umfangreiche Traktandenliste behandelt. Die wichtigen Ereignisse, welche bevorstehen, boten genügend Diskussionsstoff: 28. Februar / 1. März Generalversammlung unserer Sektion; 25. / 26. April Delegiertenversammlung in Basel; 1971 Schweizerische Fouriertage in Bern und 1972 50-Jahrfeier unserer Sektion. Der Vorstand durfte zur Kenntnis nehmen, dass sich die Ortsgruppe Toggenburg unter Leitung von Kamerad Jean-Pierre Graber in Zusammenarbeit mit unserem Ehrenmitglied Willy Gerzner für die Organisation einer 2tägigen GV in Oberhelfenschwil zur Verfügung stellt.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurden die Verhandlungen in Anwesenheit der Ortsgruppenleiter weitergeführt. Der Präsident benützte die Gelegenheit, um den Obmännern für die geleistete Arbeit zu danken und sie aufzumuntern, trotz zeitweiligen Enttäuschungen inbezug auf die Beteiligungsziffern, sich für die ausserdienstliche Tätigkeit und die Belange des hellgrünen Dienstes weiterhin einzusetzen.

Nachdem im Jahre 1972 die Jubiläumsfeier mit Fahnenweihe stattfinden wird, mussten auch in dieser Hinsicht die ersten Vorbereitungen in die Wege geleitet werden. Die Ortsgruppe Oberland wird für die Durchführung dieser Feier verantwortlich zeichnen und deshalb in nächster Zeit zur Konstituierung eines OK schreiten. Eine Fahnenkommission, in der auch Vertreter der grösseren Ortsgruppen mitarbeiten werden, beginnt demnächst mit der Ausarbeitung von Vorschlägen für die Gestaltung der neuen Fahne, damit an der GV 1971 zwei definitive Vorschläge zur Abstimmung vorgelegt werden können. Der Vorstand hofft, dass auch aus den Ortsgruppen Vorschläge und Anregungen eintreffen. Eine weitere Kommission unter Leitung von Ehrenmitglied Heinrich Wirth wird eine Festschrift ausarbeiten. Am späteren Nachmittag konnte die Sitzung beendet werden. Die nächste Vorstandssitzung wird am Ort der GV, in Oberhelfenschwil, abgehalten.

Präsident und Vorstand danken allen Kameraden für die Teilnahme am Verbandsgeschehen im vergangenen Jahre und wünschen Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule III / 69 die Fouriere Baumann Rolf, Herisau – Egger René, St. Gallen – Etter Jakob, Glarus – Gamper Urs, Wattwil – Gehrig Bruno, Rorschach – Hälg Walter, Lenggenwil – Metzger Peter, Bühler – Niedermann Kurt, Zuckenriet – Schmidli Manfred, Waldstatt – Schneeberger Martin, Niederneunforn – Straub Jan, Buchs SG – Stürm Klaus, St. Gallen – Thoma Edwin, Wil SG – Vogel Peter, Kesswil.

Austritte: Lt Kesselring René, Bischofszell Nord – Lt Robin Ernst, Uznach – die Fouriere Bänzli Peter, Rheinfelden – Egli Hanspeter, Frauenfeld – Fürer Ulrich, Aarau – Huber Willi, Sirnach – Jost Fritz, Rapperswil SG – Lippuner Johann, Trübbach – Merz Christian, Herisau – Zweifel Hans-Georg, Wallisellen – HD-Rf Störi Hans-Jörg, Wattwil.

Ortsgruppen Frauenfeld und Oberthurgau

Alterswilen, 27. September. Zum erstenmal seit Bestehen unserer Ortsgruppe haben wir uns dieses Jahr am Schwaderloh-Schiessen beteiligt. Leider war das erzielte Gruppenresultat nicht hervorragend; immerhin konnte in der Gruppe ein Kranzresultat vermerkt werden.

Weinfelden, 3. Oktober. Unter der Leitung von Kamerad Albin Herzog konnten 11 Kameraden unserer Ortsgruppe die neue Militärunterkunft in Weinfelden besichtigen. Wir danken Albin Herzog für die interessante Führung und stellen mit Genugtuung fest, dass die Gemeinde Weinfelden für die Truppe vorzügliche Unterkunftsräume geschaffen hat.

Frauenfeld, 24. Oktober. Oblt R. Künzli hat in einem Referat über den Vpf-Dienst, insbesondere über die Erstellung guter Menupläne, den Beweis angetreten, dass der Vpf-Dienst in der Kp verbesserungsfähig ist. Gute Organisation und peinliche Ordnung in der Küche und im Vpf-Magazin sollen dem Fourier den Dienst erleichtern. Gute Zusammenarbeit mit dem Küchenchef soll eine maximale Ausnützung des Vpf-Kredites ermöglichen. Oblt R. Künzli weist uns den Weg für den Aufbau eines in allen Belangen (Nährwert / Zusammenstellung / Preis) vollwertigen Menuplanes. Für seine präzisen Ausführungen danken wir ihm kameradschaftlich.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Jenzer Heinz, Fliederweg 8, 4562 Biberist. ∅ P 065 4 76 29 G 065 2 83 23
Techn. Leiter Hptm Zimmermann Joseph, Vize-Hubel, 4522 Rüttenen. ∅ P 065 2 43 02 G 065 2 81 81

Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.
Turnen: jeweils Dienstag in der Turnhalle des Weststadtschulhauses in Solothurn ab 20 Uhr.

FKK im SFV. Seien sie beruhigt, dies hat nichts zu tun mit Freikörperkultur, sondern es handelt sich hier lediglich um die Abkürzung für eine Untersektion der Sektion Solothurn, und an Abkürzungen sind wir uns als stahlhelmharte Mitglieder des schweizerischen Amateur-Kriegerverbandes (SAKV) gewöhnt, des Fourier-Kochklubs.

Vor rund 5 Jahren hat der damalige Präsident versucht in Olten und in Solothurn je einen Kochkurs für Männer zu arrangieren. In Solothurn war das Interesse recht gross, in Olten, wie gewohnt, etwas kleiner. Unter der kundigen Führung der Leiterin des Koch-Studios Olten, Fräulein E. Schibli, haben sich die beteiligten Quartiermeister und Fouriere bemüht, mehr als gewöhnlich üblich ist vom Kochen zu verstehen. Es sei zum vorneherein verraten, dass nie die Absicht bestand, das Repertoire des Reglementes 60.6 «Kochrezepte für die Militärküche» durchzuarbeiten. Das Trachten der Kochlehrlinge war nach noch Höherem gerichtet. In ihren Rezepten stehen «Tournedos Wellington», «Dindonneau rôti», «Bœuf Bourguignon», «Filet de veau Orloff» und noch viele andere kulinarische Köstlichkeiten. Nach Beendigung des Kurses waren die Teilnehmer derart von dieser Freizeitbeschäftigung begeistert, dass beschlossen wurde, das bereits Gelernte in WK zu repetieren und zu ergänzen. Seitdem treffen sich in Solothurn monatlich jeweilen 8 – 13 Fouriere zu einem Kochabend, der von 1 – 2 Mitgliedern sorgfältigst vorbereitet wird. Und dann wird gerüstet und blanchiert, gekocht und gebraten, mariniert und abgeschmeckt und dazu natürlich eifrig diskutiert und noch etwas politisiert, dass es eine wahre Freude ist. Dabei freuen sich schon alle aufs Essen, wobei manch verdientes Lob, aber auch harte Kritik geübt wird. Wenn einmal Niemandem mehr etwas Neues einfällt, telephonieren sie ins Oltner Koch-Studio und lassen sich dort zu einem EK einladen. Warum in Olten die Tätigkeit der Kochgruppe eingeschlafen ist, ist nicht bekannt, verfügen doch die Oltner Kochklubs über eine beispielhafte Studio-Küche, wie sie in Solothurn leider nicht vorhanden ist. Einmal im Jahr begeben sich die Solothurner Fourier-Köche auf die Höhen des Juras, wo ihnen in der Bellacher Berghütte traditionell Gastrecht geboten wird, um dort bei Fondue und den dazugehörenden Zutaten ihre eigene GV abzuhalten. Neuerdings war es ihnen auch möglich, im Forsthaus von Mühledorf ein Familientreffen zu veranstalten, damit den Ehefrauen und Kindern bewiesen werden konnte, was in diesem Kochklub gelernt wird. Damit erfüllt der Fourier-Kochklub einen weiteren Zweck, nämlich die Pflege der Kameradschaft. Es darf auch nicht unerwähnt bleiben, dass alle Mitglieder des Klubs an den Schweizerischen Fouriertagen in Luzern teilgenommen und sich vorgenommen haben, auch das nächste Mal wieder dabei zu sein.

Bereits hat es geschneit, doch möchten wir gleichwohl noch kurz über die *Felddienstübung* berichten, die wir diesen Herbst zusammen mit dem Feldweibelverband durchgeführt haben. Obwohl das Programm mit einigen pikanten Übungen, wie z. B. eine Übersetzungsübung über die Aare, gespickt war, konnte die Teilnehmerzahl an einer Hand gezählt werden. Bei solchen Anlässen ist es nur jeweils schade, dass die Organisatoren eine derart grosse Arbeit leisten und dann nicht auf eine entsprechende Teilnahme der Mitglieder zählen können.

Das Jahr 1969 im Rückblick: 1969 war das Jahr des absoluten Tiefstandes in unserer Sektion. Aus Rücksicht auf eine Überbelastung der Mitglieder wurde versucht, nur wenig Anlässe durchzuführen, aber diese dafür richtig. Auch diese Taktik hat sich aber als falsch erwiesen. Es scheint, dass der Fourierverband mit seiner Tätigkeit respektiv seiner aussermilitärischen Aufgaben nicht mehr verlangt wird. Ebenfalls einen Tiefstand haben auch unsere jeweiligen spärlichen Sektionsnachrichten zu verzeichnen. Aber was will man über einen Verein schreiben, bei welchem nichts oder fast nichts passiert. Ein Verband, der nur anlässlich der jeweiligen Schweizerischen Fouriertagen (alle 4 Jahre) glänzt, hat die Berechtigung als Verband nicht erfüllt.

Hoffen wir (wir hoffen zwar schon sehr lange), dass das neue Jahr eine Wendung bringen wird. Unseren Mitgliedern und ihren Angehörigen wünschen wir für die kommenden Festtage alles Gute.

Sezione Ticino

Casella postale 770, 6900 Lugano, conto chèques postali 69 - 818
Presidente Furiere Anastasia Aldo, 6900 Lugano-Besso. ✆ 091 3 25 76
Commissione tecnica Maggiore Foletti Fausto, Maggiore Pianca Fausto / I. Ten. Buzzini Eliseo
Membro CC furiere Keller Oscar. ✆ ufficio 092 5 32 94, solo giorni feriali ore 9.00 — 10.00

Gruppo Bellinzona	riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno	riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano	riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto	riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Schmid Peter, Seefeldstrasse 5, 6008 Luzern-Seeburg. ✆ P 041 23 95 19 G 041 22 23 22
1. Techn. Leiter Hptm Troxler Erwin, Rosengartenstr. 19, 6023 Rothenburg. ✆ P 041 5 63 60 G 041 5 66 77
2. Techn. Leiter Lt Roggen Ronald, Libellenrain 3, 6000 Luzern. ✆ P 041 36 35 54

Adressänderungen sind zu richten an: Fourier Suppiger Ferdinand, Kantonsstrasse 100, 6048 Horw.

Stamm: Dienstag, 6. Januar, 20.15 Uhr, im Hotel De la Tour-Mostrose, am Rathausquai (1. Stock), Luzern.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule III / 69 die Fouriere Annen Hanspeter, Schwyz – Annen Tony, Goldau – Felder Franz, Hämikon – Grüter Heinz, Baar – Knobel Guido, Siebnen – Lasen Peter, Zug – Lischer Albert, Gisikon – Portmann Franz, Wiggen – Schwyter Robert, Wollerau – Steiner Bruno, Luzern – Vogt Fritz, Altishofen.

Wir heissen diese Kameraden in unserer Sektion herzlich willkommen.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Koch Heinrich, Grubenstieg 7, 8200 Schaffhausen. ✆ P 053 5 94 80 G 053 5 36 44
1. Techn. Leiter Hptm Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur. ✆ P 052 23 65 63 G 051 29 50 11
Auskunftsdienst Hptm Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur. ✆ P 052 23 65 63

Stammtisch in Zürich	am 1. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Braustube Hürlimann, Bahnhofplatz
Stammtisch in Winterthur	jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
Stammtisch in Schaffhausen	am ersten Donnerstag des Monats im Restaurant Bahnhof

● Die *Allgemeine Offiziersgesellschaft Zürich (AOG)* hat für das Winterhalbjahr 1969 / 70 folgendes *Vortragsprogramm* veröffentlicht und die Mitglieder unserer Sektion freundlicherweise zu diesen Veranstaltungen eingeladen:

Datum	*Referenten*	*Thema*
15. Dezember	Hptm N. Ganzoni Chef eines Ärzteteams des Schweizerischen Roten Kreuzes	Als Militärarzt in Biafra (Februar bis Mai 1969)
5. Januar	Major-General A. H. G. Dobson England	Taktische und technische Probleme der Überschreitung von Flüssen und grösseren Seen in Europa.

19. Januar	Major E. Cincera Hptm R. Vögeli	Methoden und Formen moderner Spionage und Subversion
2. Februar	Lt Col Y. Gras Frankreich	Der Indochinakrieg 1945 / 54 mit Berücksichtigung der Konsequenzen für den derzeitigen Vietnamkrieg.
23. Februar	Hptm i Gst L. Geiger Hptm H. R. Sollberger	Konfrontation der Ausbildungsmethoden mit dem modernen Feindbild.
9. März	Generallt a D W. Meyer-Detring Deutschland	Auftragstaktik — Vorzüge und Grenzen.
23. März	Oberstdiv H. Baumann Major H. Bachofner Kdt und Stabschef der Zentralschulen II und III / A	Abwehr — ein zentraler Begriff der neuen Truppenführung.
13. April	Oberstkorpskdt E. Studer Waffenchef Fl und Flab Trp	Luftverteidigung heute und morgen (unter Hinweis auf das neue Kampfflugzeug).

Die Vorträge finden jeweils um 20.15 Uhr im Gesellschaftshaus «Zur Kaufleuten», Theatersaal, Ecke Pelikanstrasse / Talstrasse, statt. Uof-Ausweise, die jeweils bei den Türkontrollen vorzuweisen sind, können verlangt werden bei Four Peter Kamber, Gloriastrasse 68, 8044 Zürich (Telephon 051 / 47 75 25). Wir hoffen, dass auch diesmal wieder recht viele Kameraden von der Möglichkeit zum Besuch dieser sehr interessanten Vorträge Gebrauch machen. Wir bitten Sie, obige Daten in ihrer Agenda zu notieren, da keine speziellen Einladungen mehr versandt werden.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule III / 69 die Fourier Aeschbach Urs, Dietikon – Bürgisser Bernhard, Zürich – Frei Hans Jürg, Zürich – Hänni Paul, Wetzikon ZH – Hässig Urs, Schaffhausen – Lampreu Hans, Birmenstorf – Lang Jürg, Schaffhausen – Lanzendörfer, Dübendorf – Lehmann Othmar, Zürich – Mörgeli Ernst, Zürich – Moser Urs, Zürich – Neurauter Edwin, Zürich – Prohaska Richard, Winterthur – Schelldorfer Jakob, Bauma – Schnüriger Toni, Schindellegi – Schwarz Rudolf, Rutschwil – Tschopp Daniel, Zürich – Vogelbach Hans Ulrich, Höri – Wipf Urs, Oberrieden – HD-Rf Bösch Hans-Jörg, Schaffhausen.

Die neuen Kameraden heissen wir in unserem Kreise freundlich willkommen.

Pistolensektion

Obmann Fourier Werren Rudolf, Schwarzenbachweg 21, 8049 Zürich. ✆ P 051 56 84 63

● Die *ordentliche GV* der PSS findet statt: Freitag, 27. Februar, 20 Uhr, zum letztenmal im Restaurant Unteres Albisgütli. *Allfällige Anträge* bis 31. Dezember an den Obmann.

Am *PSS-Absenden* konnten folgende Schiessresultate proklamiert werden:

	1. Rang	2. Rang	3. Rang
Sektionsmeisterschaft	Müller Hannes	Reiter Fritz	Rast Arthur
B-Meisterschaft	Schwitter Osw.	Müller Ernst	Waller Hans
Fritz König-Rangierung	Reiter Fritz	Wieser Bernhard	Rast Arthur
Sie und Er-Konkurrenz	Fam. Blattmann	Fam. Wittorf	Fam. Bader
Endschiessen-Stich	Kirchner Walter	Müller Hannes	Hunziker Kurt
Jux-Stich	Müller Hannes	Hunziker Kurt	Reiter Fritz
Glück	Wittorf Detlev	Müller Hannes	Schnewlin Marcel
Damenschiessen	Frau Senn	Frau Wittorf	Frau Blattmann

Sektionswanderpreis	Hunziker Kurt
Wappenscheibe B	Schwitter Oswald
Wanderpreis Fritz König	Wieser Bernhard
Sie und Er-Wanderpreis	Bader Edi

Die Stiche des Jahres gelangen erst an der GV zum Absenden.